

Satzung

Über die Festlegung der Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Bärnreuth

Auf Grund des § 34 Abs.2 des Bundesbaugesetzes -BBauG- (BGBl I 1976, S.2256) i.V. mit Art. 23 GO (GVBl 1973, S.599) erläßt die Stadt Bad Berneck i.Fichtelgebirge mit Genehmigung des Landratsamtes Bayreuth vom 27.12.1979 Nr. 5/51-610/22 folgende Satzung:

§ 1

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles werden gemäß den in den beigefügten Lageplänen I und II ersichtlichen Darstellungen festgelegt.
Die Lagepläne I und II sind Bestandteil dieser Satzung.

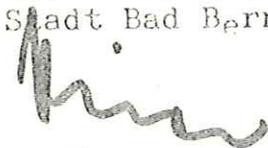
§ 2

Innerhalb der in § 1 festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BBauG) nach § 34 BBauG. Soweit für ein Gebiet des gemäß § 1 festgelegten Innenbereichs eine rechtsverbindliche Bauleitplanung vorliegt oder nach Inkrafttreten dieser Satzung ein Bebauungsplan aufgestellt wird, richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben nach § 30 BBauG.

§ 3

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bad Berneck i.Fichtelgebirge, 15.Januar 1980
Stadt Bad Berneck i.Fichtelgebirge

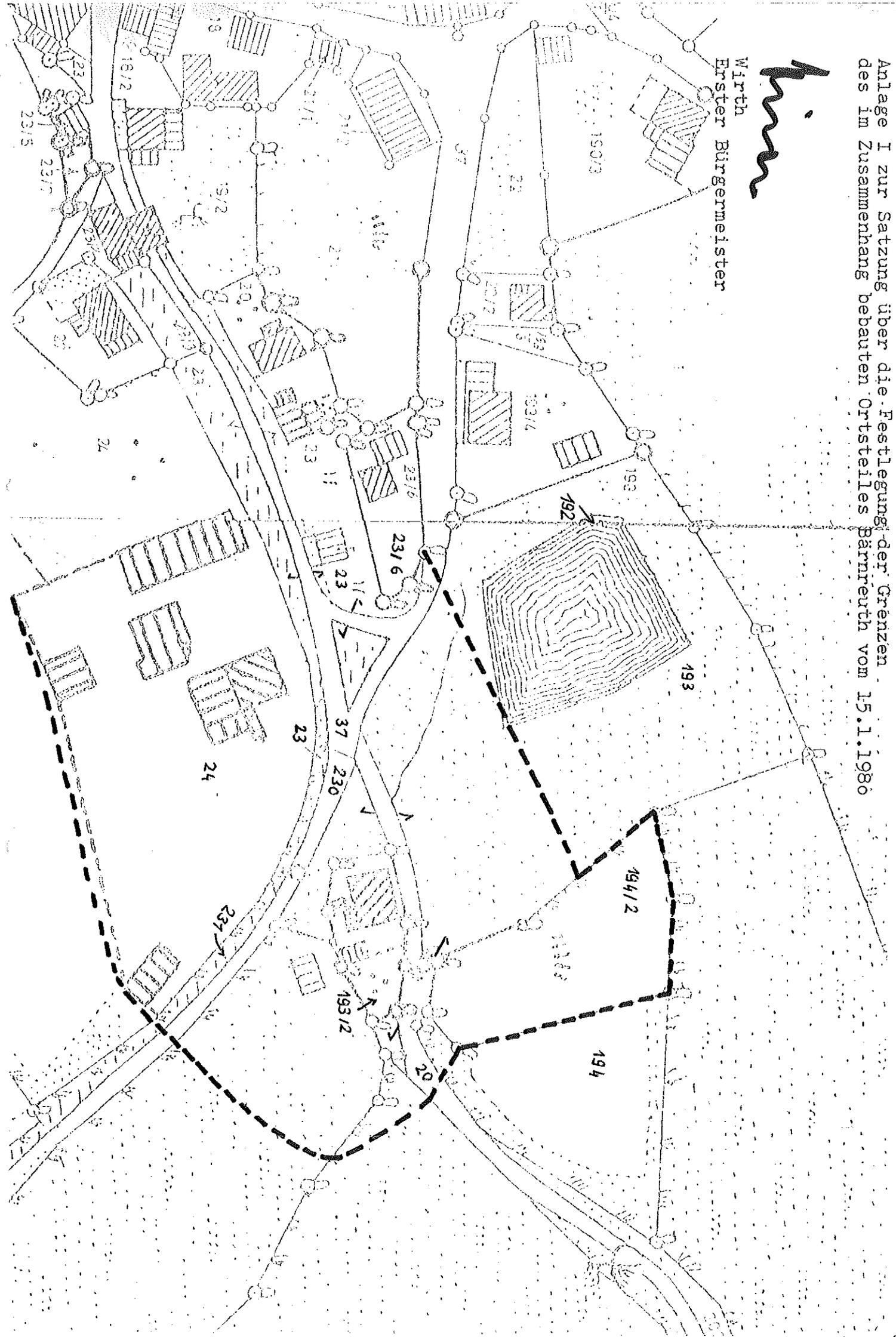


Wirth
Erster Bürgermeister

Anlage I zur Satzung über die Festlegung der Grenzen
des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Barnreuth vom 15.1.1980

km

Wirth
Erster Bürgermeister

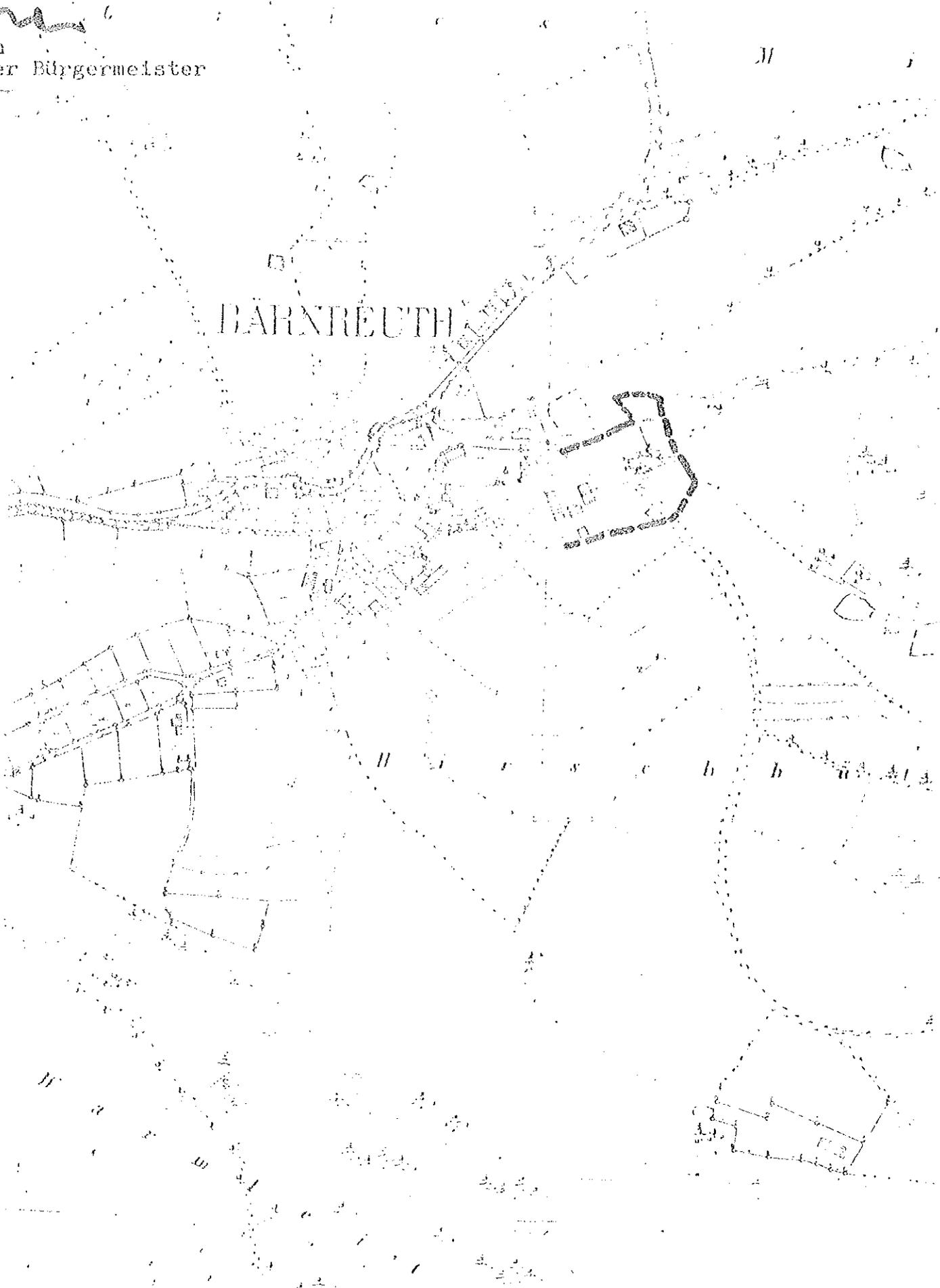


Anlage II zur Satzung über die Festlegung der Grenzen
des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Bärnreuth vom 15.1.1980

Wirth

Wirth
Erster Bürgermeister

II



BÄRNREUTH

H a r s e b b u l l

Wärmelöcher